Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **60 (1982)**

Heft 6

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Diese Aufklärungsserie muss jedermann interessieren.

Rückenleiden dürfen nicht zur Volkskrankheit werden!

Die Fehlbelastung unserer Muskulatur, das eintönige Sitzen in unserer technisierten Arbeitswelt fördern in zunehmendem Masse das Auftreten von Rückenschmerzen.
Der Anteil an Badbesuchern mit Rückenleiden und Arthrosen ist in Bad Zurzach besonders hoch.

Brustschwimmen kann ungünstig sein
Denn es unterstützt oft noch die Fehlbelastung der Muskulatur. Es genügt, auf dem Rücken zu paddeln, im Seitenschwumm einige Züge zu machen und sich im übrigen einfach im Thermalwasser zu bewegen.

Die einmalige Mineralien-Zusammensetzung von Bad Zurzach
Bad Zurzach ist eine Natrium-Hydrogencarbonat-Sulfat-Chlorid-Quelle. Mit 39,9 Grad natürlicher Wärme sprudelt sie an die Oberfläche. Diese aussergewöhnliche Mineralisierung und die wertvollen Spurenelemente helfen tagtäglich, unseren Badbesuchern Schmerz zu lindern und Heilung zu finden.

Darum bin ich 1x pro Woche ein Zurzacher

THERMALKURORT
Bad Zurzach

CH-8437 Thermalbad Zurzach
Tel. 056/49.25.21